

FERIENPROGRAMM

16.07.2022, 10.30 – 13.00 Uhr, kostenlos

5 – 8 Jahre

Der Maler der Tiere

Wir erleben gemeinsam die vielfältige Tierwelt des Künstlers Heinrich Graf Luckner. Er war befreundet mit der Künstlerin Renée Sintenis und dem Bildhauer Gerhard Marcks. Auch sie schufen Darstellungen von Tieren. Wir betrachten und studieren gemeinsam ihre Bilderfindungen. Anschließend gestalten wir selbst im Werkraum Tiere. Jede:r darf ganz eigenständig ein Tier auswählen, das ihn besonders angesprochen hat oder zu dem er schon immer eine spezielle Verbindung hat. So entstehen bunte Lieblingstiere nach dem Vorbild von Luckner.

Konzeption und Durchführung: Petra Mecklenbrauck

Dauer: 2,5 h, inklusive 0,5 h Pause

Anmeldung unter kunst.p.mecklenbrauck@t-online.de

23.07.2022, 10.30 – 13.00 Uhr, kostenlos

6 – 10 Jahre

Der Maler der bedeutenden Persönlichkeiten

Der Maler und Zeichner Heinrich Graf Luckner wählte ein künstlerisches Thema für sich, das auch in der Gesellschaft ein enormes Echo fand: er porträtierte immer erneut Menschen. Bekannte Persönlichkeiten und auch ihn selbst interessierende Menschen waren darunter. Wir wollen gemeinsam diese Menschen etwas näher kennenlernen: durch ihre Biografie, aber auch durch die Art und Weise wie der Künstler sie wiedergegeben hat. Wer etwas auf sich hielt, der ließ sich damals von Heinrich Graf Luckner malen. Ob er nun Theodor Heuss oder Mary Wigman hieß: Luckner porträtierte sie. Nach der Führung durch die Sonderausstellung wollen wir im Werkraum ein Porträt umsetzen.

Konzeption und Durchführung: Petra Mecklenbrauck

Dauer: 2,5 h, inklusive 0,5 h Pause

Anmeldung unter kunst.p.mecklenbrauck@t-online.de



Proteus – Gestalt zu wechseln bleibt noch deine Lust (Thalus) | 1963
Öl auf Leinwand | 100 x 80 cm
Sammlung Graf von Kanitz



Ratte | ohne Jahr
Bleistift auf Papier | 32 x 22,2 cm,
Sammlung Friedrich Graf Luckner

05.08.2022, 10.30 – 13.00 Uhr, kostenlos

10 – 16 Jahre

Illustres Wandeln durch die griechische Mythologie

Der Künstler Heinrich Graf Luckner interessierte sich in seinem künstlerischen Werk sehr für die Sagenwelt. Wir tauchen gemeinsam in diese spannenden Geschichten der griechischen Mythologie ein. Luckner war sehr breit in der Auswahl. Ob es nun der *Raub der Europa* war oder *Flora*, die Göttin der Blumen, oder *Artemis und Actaion* – Luckner hielt Ausschau nach ihm inspirierenden Themen der Mythologie für seine künstlerische Gestaltung. Im Werkraum wählen wir schließlich ein Thema für uns aus und schaffen eine ganz eigene Umsetzung.

Dieses Angebot kann auch lediglich als Führung (die sodann auch eine thematische Erweiterung beinhalten kann) – ohne praktische Umsetzung – gebucht werden.

Konzeption und Durchführung: Petra Mecklenbrauck

Dauer: 2,5 h, inklusive 0,5 h Pause

Anmeldung unter kunst.p.mecklenbrauck@t-online.de

09. & 10.07.2022, 12.00 – 14.00 Uhr

Kosten 10 € / ab 10 Jahren

„Scriptorium – schöpfen, schreiben, siegeln“

Müssen wir heutzutage etwas schreiben, dann machen wir das häufig am Computer oder gleich am Handy. Greifen wir doch einmal selbst zum Stift, dann brauchen wir auch nicht lange nach Papier suchen. Und wenn wir zum Schluss noch höflich sind, unterschreiben wir das Blatt mit unserem Namen. Sachen, die heute selbstverständlich sind – dabei ist es noch gar nicht so lange her, da war das Thema „Schreiben“ viel umständlicher. In diesem zweitägigen Workshop erfahren wir nicht nur, wieso das so war, sondern lernen gleichzeitig noch allerhand über die Geschichte der Schrift und ihre verschiedenen Formen. Wir erfahren, worauf man so geschrieben hat und stellen selbst Papier her. Mit Feder und Tinte schreiben wir einen kleinen Brief und selbstverständlich wird dieser zum Schluss auch noch „besiegelt“. Wer will, kann seine Ergebnisse verzieren und zu einem kleinen Heft zusammenbinden.

Durchführung

Tag 1: Kurze Führung durch die Stiftskirche und Einführung in das Thema Kloster und Schreiben. Anhand von Anschauungsobjekten wie Papyrus und Pergament werden unterschiedliche „Papier“-Sorten vorgestellt. Anschließend Vorbereitung und Durchführung Papierschöpfen. Bis zum nächsten Workshoptag trocknen die Papiere. Tag 2: Schreibproben in verschiedenen Varianten. Auf Papyrus können Hieroglyphen ausprobiert, auf Pergament mit Feder und Tinte geschrieben und aus den geschöpften Papieren kann zusammen mit den anderen Blättern ein Heft gebunden werden. Zum Schluss kann auf dem Pergamentbrief noch mit einem richtigen Siegel und Siegelwachs gesiegelt werden. Wer mag, kann sich noch ein eigenes Wappen erstellen und mit nach Hause nehmen.

Konzeption und Durchführung: André Siegel

Anmeldung unter a.siegel@mail.de

MUSEUM
SCHLOSS CAPPENBERG
KREIS UNNA

Schlossberg 1b
59379 Selm

Fon 02303 27-7041 (Besucherservice MUSEUM)

Fon 02303 27-1441

kultur@kreis-unna.de

museum-schloss-cappenberg.de

Öffnungszeiten MUSEUM

Dienstag bis Sonntag | 10.00 – 17.30 Uhr

Eintritt (Wechsel- und Dauerausstellung)

Erwachsene 6 € | ermäßigt 3 €

Erwachsene in Gruppen 4 €

Kreis-MuseumsCard 30 €

Kreis-MuseumsKombiCard 40 €

Öffentliche Führungen

Sonntag und Feiertag | 11.30 Uhr | 13.00 Uhr | 14.30 Uhr

Gruppenführungen nach Vereinbarung

Feiertage (geöffnet)

Karfreitag

Ostersonntag

Ostermontag

Tag der Arbeit

Christi Himmelfahrt

Pfingstsonntag

Pfingstmontag

Fronleichnam

Begleitend zur Ausstellung ist ein Katalog im Museumsshop erhältlich.

Titelabbildung

Die vier Jahreszeiten (Detail) | 1938

Wandgemälde Schloss Cappenberg

Fotos: Thomas Kersten

Dauerausstellung Besuch beim Freiherrn vom Stein

Herausgeber

Kreis Unna – Der Landrat

Kultur und Tourismus

Hansastraße 4

59425 Unna

kreis-unna.de

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

**KREIS
UNNA**

MUSEUMSPÄDAGOGIK
SCHLOSS CAPPENBERG

08.04. – 07.08.2022

**HEINRICH GRAF
LUCKNER**

**EIN KÜNSTLER UND
SCHLOSS CAPPENBERG**

HEINRICH GRAF LUCKNER

EIN KÜNSTLER UND SCHLOSS CAPPENBERG

PROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

Heinrich Graf Luckner (1891–1970) war Professor an der Hochschule für Bildende Künste Berlin (West) und schuf bedeutende Porträts in den Nachkriegsjahren. Gemälde des Bundespräsidenten Theodor Heuss und namhafter Künstler:innen der damaligen Zeit wie Max Pechstein, Renée Sintenis und Hans Scharoun verdeutlichen den hohen Stellenwert Graf Luckners.

Die Ausstellung zeigt die Entwicklung des Künstlers und visualisiert die Vielfalt seiner Bildmotive von frühen mythologischen Figurationen zu farbig expressiven Kompositionen in seinem Spätwerk. Ein besonderer Fokus der Retrospektive liegt auf der Beziehung des Künstlers zur Familie Graf von Kanitz und den im Schloss erhaltenen Wandmalereien.

Wichtige Leihgeber sind die Staatlichen Museen zu Berlin, Nationalgalerie sowie die Berlinische Galerie und das Abgeordnetenhaus Berlin, das Gerhard-Marcks-Haus Bremen und das Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg. Die Ausstellung lädt dazu ein, Heinrich Graf Luckners umfassendes künstlerisches Werk neu zu entdecken.

RAHMENPROGRAMM

Sonntag, 19.06.2022, 10.00 – 17.30 Uhr

Sonderprogramm zum *Schlösser- und Burgentag Münsterland 2022* für Kinder und Erwachsene rund um das Schloss Cappenberg und die Ausstellungen im Museum

Donnerstag, 30.06.2022, 14.30 – 15.30 Uhr,

Heinrich Graf Luckner und seine Künstlerfreundschaften mit Petra Mecklenbrauck, Kunsthistorikerin
Anmeldung unter kunst.p.mecklenbrauck@t-online.de

Freitag, 22.07.2022, 14.30 – 15.30 Uhr

Die Sagenwelt und der Künstler Heinrich Graf Luckner mit Petra Mecklenbrauck, Kunsthistorikerin
Anmeldung unter kunst.p.mecklenbrauck@t-online.de

Donnerstag, 04.08.2022, 14.30 – 15.30 Uhr

Wer ist wer? Bedeutende Persönlichkeiten im Œuvre des Heinrich Graf Luckner, mit Petra Mecklenbrauck, Kunsthistorikerin
Anmeldung unter kunst.p.mecklenbrauck@t-online.de

Sonntag, 07.08.2022, 15.30 – 17.00 Uhr

Dialogführung mit dem Leihgeber Friedrich Graf Luckner über Heinrich Graf Luckner, mit den Kuratoren Wilko Austermann und Arne Reimann

Arion auf dem Delphin | 1960 | Öl auf Leinwand | 70 x 105 cm | Privatbesitz



*Die vier Jahreszeiten
Frühling (Detail)*
1938

Frau mit Blume
1955
Öl auf Leinwand,
82 x 63 cm,
Privatsammlung



WORKSHOPS

Dienstag, 12.07.2022, 15.30 – 18.00 Uhr

Historische Barock-Tänze im Schloss Cappenberg – ein Ort der Symbiose von Architektur und Tanz (für Erwachsene und Jugendliche), Sonderworkshop mit Julia Koop, Kunstvermittlerin
Kostenbeitrag: 8 €, inklusive Eintritt, Führung und Arbeitsmaterialien
Anmeldung unter info@julia-koop.com und 0162 4523850

Dienstag, 19.07.2022, 15.30 – 18.00 Uhr

Starke, weibliche Charaktere in der Porträtmalerei von Luckner – ein multimedialer Workshop zu Porträtdarstellungen von vorbildlichen, spannenden Persönlichkeiten (Malerei, Zeichnung, Selfie, Collage, Fotografie), mit Julia Koop, Kunstvermittlerin
Kostenbeitrag: 8 €, inklusive Eintritt, Führung und Arbeitsmaterialien
Anmeldung unter info@julia-koop.com und 0162 4523850

Freitag, 22.07.2022, 15.30 – 18.00 Uhr

Malerei Workshop zur expressionistischen Ausdrucksweise von Luckner, mit Julia Koop, Kunstvermittlerin
Kostenbeitrag: 8 €, inklusive Eintritt, Führung und Arbeitsmaterialien
Anmeldung unter info@julia-koop.com und 0162 4523850

Dienstag, 26.07.2022, 15.30 – 18.00 Uhr

Mythen und Sagen in der Kunst und Musik – Ein Fusions-Workshop zu synästhetischen Ausdrucksformen (Sound/Musik, Malerei und Tanz), mit Julia Koop, Kunstvermittlerin
Kostenbeitrag: 8 €, inklusive Eintritt, Führung und Arbeitsmaterialien
Anmeldung unter info@julia-koop.com und 0162 4523850

Soweit nicht anders gekennzeichnet, sind die Veranstaltungen des Rahmenprogrammes im Eintrittspreis inbegriffen.



Muse der Musik | 1938

Porträt Yvonne von Schweinitz | 1967
Öl auf Leinwand, 80 x 60 cm,
Privatbesitz



SENIOREN

Donnerstag, 14.07.2022, 14.30 – 17.00 Uhr

Who's Who – Heinrich Graf Luckner und die Prominenz
Der Maler und Zeichner Heinrich Graf Luckner kannte viele prominente Persönlichkeiten. Darunter befanden sich auch etliche Künstler:innen. Ein besonders wichtiger Mensch für ihn war sicher der Maler und Bildhauer Gerhard Marcks. Er hat Marcks porträtiert und dieser hat auch Luckner zwei- und dreidimensional festgehalten. Mit der Künstlerin Renée Sintenis verband ihn vor allem auch die Freude an Pferden und Reitern und die Gestaltung von Pferdedarstellungen. Wir lernen auf unserem Streifzug durch die Ausstellung etliche Freund:innen, Kolleg:innen oder Bekannte von Graf Luckner kennen: darunter der Künstler Georg Tappert, der Maler Max Pechstein und der Architekt Prof. Hans Scharoun (der in Lünen die Geschwister-Scholl-Gesamtschule gestaltete), aber auch die Politikerin und Frauenrechtlerin Marie Elisabeth Lüders und Vera Gräfin von Moltke sowie weitere Mitglieder der Familie von Kanitz. Wir skizzieren eine der Persönlichkeiten und gestalten anschließend eine eigene Komposition im Werkraum.

Konzeption und Durchführung: Petra Mecklenbrauck
Kostenbeitrag: 19 €, inklusive Eintritt, Führung, Arbeitsmaterialien, sowie 1 x Kaffee und Kuchen.
Anmeldung kunst.p.mecklenbrauck@t-online.de.